An die Frau von Breszlerin

von Johann Christian Günther

Notizen / Anmerkungen

1 Du Sappho Schlesiens und Laura unsrer Zeit,
2 Frau, deren seltner Trieb Geschlechtern Glanz verleiht
3 Und deren am Parnaß gehäufte Vorzugsgaben
4 Der Nachwelt Eifersucht mit Ruhm zu hofen haben,
5 Gelehrte Breßlerin, ach biethe mir ein Theil
6 Von deinem Überfluß in netten Reimen feil
7 Und lehre mich anjezt mit holden Gnadenblicken
8 Die Kunst, das, was man denckt, natürlich auszudrücken.
9 Ich bitt es nicht vor mich, es geht dein Lob mit an,
10 Damit ich nehmlich nur geschickt erklären kan,
11 Welch ehrfurchtsvolle Lust mich jenen Tag entzückte,
12 An dem dein guldner Mund mein truncknes Ohr erquickte.
13 Man lud mich unverdient zu deiner Tafel ein,
14 Dein Wiz versüßte mir den aufgedrungnen Wein,
15 Der an und vor sich selbst das Blut zu flügeln wuste
16 Und deinem Feuer doch an Adel weichen muste.
17 Der Gürthel, den Homer der Venus angedicht,
18 War blos von Zärtligkeit und Anmuth zugericht;
19 Mich deucht, du habest ihn in unsrer Zeit gefunden
20 Und jeden Reim damit der Ewigkeit

verbunden.
21 Vermehrte Socrates durch Lehr und Wißenschaft
22 Bey Gästen manche Nacht der Speisen Werth und Kraft,
23 So war . . . dein Geschmack und Urtheil von dem Dichten
24 Das allerherrlichste von allen Schaugerichten.
25 Die Liebe, wie man sagt, kam zwischen Salz und Meer
26 Von Saamen aus der Höh aus Thau und Muschel her;
27 Nun scheint die Fabel wahr, da Weißheit und Vergnügen
28 Sich als ein Himmelskind in deinem Wappen wiegen.
29 So wie kein Reisender, der blos nach Wundern zieht,
30 In manchem Cabinet viel Kostbarkeiten sieht,
31 Wo Meng und Pracht und Werth den müden Blick ergözen,
32 Auf einmal fähig ist, sie ordentlich zu schäzen,
33 Doch nachmahls, wenn die Nacht sein Haupt zu Bette legt,
34 Im Finstern bey sich selbst des Tages Lust erwegt
35 Und dann, soviel auch nur Schlaf und Gedächtnüß leidet,
36 Die Bilder wiederholt und beßer unterscheidet
37 . . . . . .
38 . . . . . .

Das Gedicht „An die Frau von Breszlerin“ von Johann Christian Günther ist auf abi-pur.de veröffentlicht.

Autor	Johann Christian Günther	**Titel**	„An die Frau von Breszlerin“
Verse	38	**Wörter**	289
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts
Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?
Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht
Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen
Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)
Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.
Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)
Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?
Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.
Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau
Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?
Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?
Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?
Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?
Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?
Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?
Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?
Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor Johann Christian Günther befinden sich in unserer Datenbank 265 Gedichte.